[ Abgabe 04.02 vor der Vorlesung ]

**Aufgabe 42:** Störungsrechnung ausprobieren (1.5+2.5=4 Punkte)

- (a) In Aufgabe **34,36** hatten wir zu  $\ddot{x}=2\,a\,\omega^2\,e^{-x/a}-\frac{1}{a}\,\dot{x}^2$ ,  $\dot{x}(0)=0$ , x(0)=0 die exakte Lösung  $x(t)=a\ln(1+\omega^2t^2)$  erhalten. Per Störungsrechnung erster Ordnung in  $\omega^2$  sollte sich also  $x(t)=a\,\omega^2t^2$  ergeben. Wie?
- (b) Auch zu  $v = -\lambda (1 + \omega t) v$ ,  $v(0) = v_0$  kennen wir mit  $v(t) = v_0 e^{-\lambda t \lambda \omega t^2/2}$  die exakte Lösung (bestätigen Sie dies durch Einsetzen). Worauf sollte also Störungsrechnung erster Ordnung in  $\omega$  führen? Welchen ER erfüllt  $v^{(0)}$ ? Mit welcher Lösung? Der ER für  $v^{(1)}$  sieht nur im ersten Moment kompliziert aus, denn Übergang zu einer neuen Funktion u via  $v^{(1)} = e^{-\lambda t} u$  vereinfacht die Differentialgleichung. Demnach ist  $v^{(1)} = ?$  Schließlich notieren wir  $v^{(0)} + v^{(1)}$  und vergleichen mit obiger Erwartung.

## Aufgabe 43: Störungsrechnung anwenden (5 Punkte)

Die Story: Mitte 2008 geht der Teilchenbeschleuniger LHC am CERN (Schweiz) in Betrieb. Dabei misslingt die Kalibrierung, und kurzzeitig entwischen ein paar Teilchen nach oben, bewegen sich also im Gravitationspotential  $V=-\gamma mM/r$ . Die Fluchtgeschwindigkeit ist weit überschritten, d.h. für alle x ist  $E\gg V(x)$ , oder auch:  $\gamma$  ist winzig. Später (die Erde ist aus Sicht des Teilchens längst punktförmig) wird ein solches Teilchen auf einem fernen Planeten registriert, nämlich zur Zeit  $t_1=a/v_0$  bei  $x(t_1)=a$  mit  $\dot{x}(t_1)=v_0$ . Zu welcher Zeit  $t_0$  ist das Teilchen am LHC verlorengegangen?

Erde 
$$v_0$$

Was zu tun ist: Der ER für x(t) enthält natürlich  $\ddot{x}=-\gamma M/x^2$  als Dgl und die beiden oben angegebenen Daten zur Zeit  $t_1$ . Welche drei ER's für  $x^{(0)}$ ,  $x^{(1)}$  und  $x^{(2)}$  entstehen bei Störungsrechnung nach  $\gamma$ ? Lösen Sie die ersten beiden. Aus welcher Gleichung ist  $t_0$  zu ermitteln? Welche zwei (der vier) Terme in  $x(t)=x^{(0)}(t)+x^{(1)}(t)$  kann man dabei vernachlässigen? Wer  $t_0$  sogar explizit anzugeben vermag, verdient 2 Zusatzpunkte.

## **Aufgabe 44:** Störungsrechnung (1+0.5+0.5+2=4 Punkte)

Eine (bei Glatteis) auf der x-Achse mit  $v(0)=v_0$  startende Person m erfährt die Reibungskraft  $-m\alpha v+m\beta \frac{1}{t}\ln\left(\frac{v}{v_0}\right)$  .

- (a) ER für v(t)?
- (b) Hat der  $\beta$ -Term überhaupt bremsende Wirkung? Warum?
- (c) Der Faktor  $\beta$  ist sehr klein. Dimension von  $\beta \Rightarrow \beta \ll ?$  als Bedingung.
- (d) Welchen Beitrag  $v^{(1)}(t)$  liefert Störungsrechnung erster Ordnung in  $\beta$ ?

## Hinweise zur Klausur

- Anmeldung in Listen (in Übung oder Vorlesung), oder per Email, bis 4.2.08
- Klausur I: 11.2.08 von 9:30-11:30 in H6 (mind. 10min vorher da sein)
- $\bullet~$  Klausur II: 31.3.08 von 9:30–11:30 in H1 (mind. 10min vorher da sein)
- erlaubt: Spickzettel, eigene Ü-Lsn, Vorl-Skript, Physik mit Bleistift
- nicht erlaubt: Computer, Taschenrechner, Handy
- ca. 20 Seiten leeres Papier mitbringen, Name und Matr-Nr je oben rechts
- Studentenausweis und Personalausweis mitbringen